

PROJEKTBERICHT

HDB-MODERNISIERUNGSPROJEKTE, SINGAPUR: **28, 29 UND 30**

Unbemerkt versehen Lifthängekabel von Dätwyler rund um die Welt ihren Dienst – auch in vielen öffentlichen Wohnbauten in Singapur.

Für den öffentlichen Wohnungsbau in Singapur ist das Housing & Development Board (HDB) zuständig, eine Behörde, die dem Ministerium für Staatsentwicklung untersteht. Die große Mehrheit der Wohnraumentwicklungsprojekte des Landes sind in öffentlicher Hand und werden von der HDB betreut. Rund 80 Prozent der in Singapur ansässigen Menschen leben in Gebäuden, die vor allem deshalb gebaut wurden und werden, um ausreichend erschwinglichen Wohnraum für die wachsende Bevölkerung des Landes zu schaffen.

Seit den 1990er Jahren konzentriert sich das HDB zunehmend auf die Modernisierung bestehender Altbauwohnungen und die Installation neuer Einrichtungen wie zum Beispiel von Aufzügen, die auf jeder Etage anhalten. Die Aufträge dafür vergibt die Behörde an verschiedene Aufzughersteller.

Lieferant für drei Projekte in Folge

Einige dieser Aufzugfirmen haben Dätwyler mit der Fertigung und Lieferung der Lifthängekabel für ihre aktu-



ellen HDB-Projekte betraut. Insgesamt handelt es sich um etwa 300 Aufzüge je Projekt. Nachdem das Dätwyler Team zuletzt 15 Monate lang mit Hitachi Elevator zusammengearbeitet hat, neigt sich das 28. HDB-Projekt allmählich dem Ende zu.

Für das Projekt Nummer 29 arbeitet das HDB mit Mitsubishi Elevator zusammen, für Nummer 30 wieder mit Hitachi Elevator. Beide sind bereits gestartet und werden Ende 2022 abgeschlossen sein. Sowohl Mitsubishi Elevator als auch Hitachi Elevator haben die Lifthängekabel für diese Projekte bei Dätwyler geordert.

So leistet Dätwyler in Singapur einen wichtigen Beitrag zur Modernisierung der öffentlichen Wohnbauten – mit Produktlösungen, die man selten sieht, die aber täglich zuverlässig ihren Dienst versehen, indem sie Energie und Daten zwischen den Kabinen und den Steuerungen übertragen und unter hohen mechanischen Belastungen rund um die Uhr für einen einwandfreien Betrieb sorgen.

(Mai 2022)

